



Daniel Hagemeier

CDU

NRW Fraktion

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

Bericht aus dem Landtag in Düsseldorf

Haushaltsgesetz 2020

CDU und FDP erhöhen mit Unterstützung der Grünen die Sachmittel für die Antisemitismusbeauftragte des Landes um 150.000 Euro und schaffen mit 130.000 Euro zwei zusätzliche Stellen. Ein deutliches Signal, dass Übergriffe auf Juden nicht hinnehmbar sind. Insgesamt wurde der 3. Haushalt in Folge ohne neue Schulden verabschiedet.

Aufbruch Fahrrad

Die NRW-Koalition investiert massiv in den Ausbau der Radinfrastruktur. Das Land greift Ideen der Volksinitiative „Aufbruch Fahrrad“ auf und veranschlagt in den Jahren 2019 und 2020 jeweils rund 47 Millionen Euro in den Ausbau von Radwegen. In vielen Jahren zuvor hatte die rot-grüne Vorgängerregierung die Nahmobilität durch Investitionsstau gebremst.

Debatte um das Klimapaket

Eine hitzige Debatte gab es im Landtag über das Klimapaket. Im Fokus stand die Frage, welche Partei den Kompromiss von Bund und Ländern zum Klimapaket ermöglicht hatte. Der Vermittlungsausschuss von Bundestag und Bundesrat hatte sich auf einen höheren Preis für den Ausstoß von klimaschädlichem Kohlendioxid im Verkehr und bei Gebäuden geeinigt. Entlastungen sollen im Gegenzug durch eine weitere Anhebung der Pendlerpauschale sowie Entlastungen beim Strompreis geben.

Innenminister Reul in Alverskirchen

Einen rundum gelungenen Kaminabend zum Thema Innere Sicherheit mit Innenminister Herbert Reul erlebte die CDU in Alverskirchen. In seinem Vortrag ging der Minister auf viele Details u.a. zu den Themen aktuelle Sicherheitslage und Polizeigesetz NRW ein, immer wieder mit Beispielen aus der Praxis. In einer abschließenden Fragerunde beantwortete er alle Fragen der gut 100 Besucher.



Liebe Leserinnen und Leser,
das alte Jahr ist schon fast wieder vorbei und man fragt sich, wo die Zeit geblieben ist. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, für den Jahreswechsel alles Gute und für das Jahr 2020 Zuversicht, Glück und vor allem Gesundheit.

Vhr

Daniel Hagemeier MdL



*Im Landtag: Daniel Hagemeier MdL, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf, Telefon: 0211 884 2744, Fax 0211 884 3346
Im Wahlkreisbüro: Stiftsbleiche 6, 48231 Warendorf, Telefon: 02581 52 99 939, Fax: 02581 52 99 889
Mail: daniel.hagemeier@landtag.nrw.de*



Daniel Hagemeyer

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

CDU

NRW Fraktion

1000 Meter -Abstandsregelung für Windenergieanlagen

"Anwohner beklagen häufig zu geringe Abstände zwischen Wohnbebauung und Windkraftanlagen, was mit optisch bedrängender Wirkung, mit Schattenschlag und Lärmbelästigung einhergeht. Der in den vergangenen Jahren politisch forcierte Ausbau der Windenergie über die Köpfe der Menschen hinweg ist deshalb in weiten Teilen der Bevölkerung auf Vorbehalte gestoßen.

Uns als NRW-Koalition geht es darum, die Akzeptanz der Windenergie als Baustein der Energiewende zu erhöhen. Die Festsetzung von Mindestabständen im Klimaprogramm der Bundesregierung zeigt ja, dass sich Berlin der Überzeugung aus NRW und der Mehrheit der anderen Bundesländer - und zwar unabhängig von der politischen Farbe - anschließt, dass Abstände eine akzeptanzsteigernde Wirkung haben.

Die 1000 Meter-Abstandsregelung auf Bundesebene ist jedoch erst belastbar zu bewerten, wenn dieser Gesetzentwurf durch das Bundeskabinett beschlossen und damit ins parlamentarische Verfahren gegeben wird. Klar ist: die NRW-Koalition setzt beim Ausbau der Windenergie besonders auf Repowering. Der NRW-Landesentwicklungsplan sieht dafür lediglich immissionsschutzrechtliche Vorgaben vor. Mit der Initiative zur Wiedereinführung der Länderöffnungsklausel im Bundesrat hat die NRW-Koalition herausgestellt: die Länder sollen die Abstände beim Windenergieausbau selber regeln können. Darüber hinaus sind Opt-Out-Klauseln für die Kommunen zu begrüßen, denn diese stärken die kommunale Planungshoheit. Wie die Regelung am Ende auch aussieht, wir brauchen substanziellen Raum für die Windenergie."



Daniel Hagemeyer

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

CDU

NRW Fraktion

Schulministern Gebauer am TMG Oelde

Das Leben und Lernen am Thomas-Morus-Gymnasium standen im Mittelpunkt des Besuchs von Schulministerin Yvonne Gebauer. Schulleiter Dr. Philipp Hermeier, Lehrerkollegium, Schulpflegschaft und Schülervetreter gaben einen Einblick in den Schulalltag.



Erster Besuch im neuen Rathaus in Ostbevern

Nach nur 18 Monaten Bauzeit ist das neue Rathaus der Gemeinde Ostbevern fertig. Beim Antrittsbesuch von Daniel Hagemeyer bei Bürgermeister Wolfgang Annen und den CDU-Ratsmitgliedern Mathilde Breuer, Hubertus Hermanns, Bernhard Everwin sowie Kreistagsmitglied Susanne Lehnert ging es neben dem Landeshaushalt 2020 auch um die Schwerpunkte der Bevergemeinde 2020.



Festakt der CDU NRW zu „10 Jahre UN-Behindertenrechtskonvention“

Als Beauftragter der CDU-Landtagsfraktion für Menschen mit Behinderungen war Daniel Hagemeyer einer der Festredner bei den Feierlichkeiten des „Netzwerks für Menschen mit Behinderungen“ der CDU Nordrhein-Westfalen in der Landesgeschäftsstelle in der Düsseldorf Wasserstraße.

Was getan wurde und was noch zu tun ist waren die zentralen Themen einer fachkundigen Podiumsdiskussion. Daniel Hagemeyer: „Für mich persönlich bedeutet Inklusion auch die Vielfalt unserer Gesellschaft anzunehmen und als Chance zu verstehen.“



*Im Landtag: Daniel Hagemeyer MdL, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf, Telefon: 0211 884 2744, Fax 0211 884 3346
Im Wahlkreisbüro: Stiftsbleiche 6, 48231 Warendorf, Telefon: 02581 52 99 939, Fax: 02581 52 99 889
Mail: daniel.hagemeyer@landtag.nrw.de*